

# Die berufspolitische Heimat für alle Berufsgruppen aus Nephrologie und Dialyse

## Arbeitsgemeinschaft für nephrologisches Pflegepersonal

Die Arbeitsgemeinschaft für nephrologisches Pflegepersonal e. V. (AfnP) ist der größte nationale, gemeinnützige Berufsverband für die nephrologische Pflege in Deutschland. Mit mehr als 1400 Mitgliedern ist die AfnP ein starker Berufsverband, der für die nephrologische Pflege in den letzten 20 Jahren der Verbandsgeschichte vieles erreicht hat und in der Zukunft noch vieles erreichen will.

### Kooperationen

Die AfnP nimmt maßgeblich Einfluss auf die Veränderungen und Entwicklungen in der Nephrologie und Dialyse. Dies ist nur in Kooperation mit den ärztlichen Fachgesellschaften und wichtiger ge-



Hans-Martin Schröder  
geboren 1956,  
wohnhaft in Neuwied

#### Beruflicher Werdegang

- Ausbildung zum Radio- und Fernseh-techniker
- Eintritt in den Sanitätsdienst der Bundeswehr, dort Ausbildung zum Krankenpfleger, Zahnarztshelfer und Rettungssanitäter
- nach acht Jahren Dienstzeit bei der Bundeswehr Ausbildung zum Kinderkrankenpfleger
- 1983 erster Kontakt mit der Dialyse im KfH-Dialysezentrum in Neuwied
- seit 1996 Fachkranken- und Kinderkrankenpfleger für Nephrologie
- seit Ende 2003 in der Dialysepraxis Dr. Morgenstern/Dr. Kurp als leitender Pfleger tätig
- im April habe ich die Prüfung zum Praxisanleiter im Gesundheitswesen abgelegt

#### Erster Kontakt zur AfnP

- 1984 beim Symposium in Fulda. Jürgen Brunner hat mich dort als Ländervertreter für Rheinland-Pfalz vereinnahmt und nicht mehr losgelassen
- seit letztem Jahr gehöre ich dem Vorstand der AfnP als Schriftführer an

#### Der Rest meiner Zeit gehört...

...meiner Familie. Ich bin seit 26 Jahren verheiratet (immer mit derselben Frau). Teilen muss mich meine Familie mit den Maltesern, dem Kirchenchor und dem Karnevalsverein. Wenn mir dann noch etwas Freizeit bleibt, so verbringe ich sie auf einem Großsegler, beim Surfen, beim Motorradfahren oder beim Joggen.

sellschaftlicher Institutionen möglich. Um diese Kooperationen ist die AfnP kontinuierlich bemüht. Mit der Gesellschaft für Nephrologie (GfN), dem Arbeitskreis Transplantationspflege e. V. (AKTX) und den Psychonephrologen hat die AfnP einen Programmbeirat für die Erstellung des jährlichen Symposiums in Fulda gebildet. Ein recht herzlicher Dank geht in diesem Zusammenhang an die Industrie, die uns bei der Durchführung des Symposiums unterstützt.

### „Die berufspolitische Heimat für alle“

Wir möchten die berufspolitische Heimat für alle Berufsgruppen aus dem Tätigkeitsfeld Nephrologie und Dialyse sein. Hierzu haben wir uns verschiedene Ziele gesetzt:

- Förderung der Fort- und Weiterbildung
- Verbesserung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität in der Versorgung und Betreuung von nierenkranken Menschen
- Erweiterung des Informationsaustausches zwischen allen beteiligten und kooperierenden Partnern
- konstruktive Kommunikation mit privaten, kommunalen und staatlichen Stellen.

### Eine Mitgliedschaft, die sich lohnt

Nur gemeinsam in einem starken Verband werden wir gehört. Wir bieten unseren Mitgliedern:

- kostenlose Teilnahme am jährlichen Symposium (Nichtmitglieder zahlen 50 Euro Eintritt)
- kostenlosen Bezug der Zeitschrift „Dialyse aktuell“ (Georg Thieme

Verlag KG, Stuttgart), erscheint achtmal jährlich zum Einzelpreis von 5,00 Euro

- den jährlichen Symposiumsband auf CD
- preiswerte regionale Seminare zu verschiedenen Themen
- laufende Informationen über aktuelle Themen aus der Nephrologie
- schnellen Kontakt über unsere Geschäftsstelle zu regional aktiven AfnP-Mitgliedern und Arbeitsgruppen.

Jahresbeitrag: 20,00 Euro

Mitglied kann jeder werden, der einer in der Nephrologie tätigen Berufsgruppe angehört. Hierzu gehören neben nephrologischen Pflegekräften beispielsweise auch Arzthelfer, Techniker und Gesundheitspfleger. Anmelden können Sie sich online auf unserer Internetseite [www.afnp.de](http://www.afnp.de).

In den meisten Bundesländern haben wir Ländervertreter, die Ihnen – ebenso wie die Mitglieder des Vorstandes – für Fragen, Anregungen und Informationen (z. B. zu regionalen Fortbildungen) gerne zur Verfügung stehen. Ihre Marion Bundschu

## AfnP

Arbeitsgemeinschaft für  
nephrologisches Pflegepersonal e.V.

So können Sie uns erreichen:

AfnP Geschäftsstelle  
Käppelesweg 8  
89129 Langenau  
Tel.: 0 73 45/2 29 33  
Fax: 0 73 45/75 40  
E-Mail: [info@afnp.de](mailto:info@afnp.de)  
Internet: [www.afnp.de](http://www.afnp.de)

Vorstand der AfnP e.V.

- Arno Landmann (Vorsitzender)
- Marion Bundschu (stellv. Vorsitzende)
- Hans-Martin Schröder (Schriftführer)
- Walter Maletzki (Schatzmeister)